



## **PRESSEMITTEILUNG**

11. März 2008

### **Ahlers AG: Umsatz steigt um 5,7 Prozent auf 260 Mio. Euro**

- Zuwachsraten von 33 % in Osteuropa
- Konzernjahresüberschuss bei 9,7 Mio. EUR
- Dividendenvorschlag 0,65 EUR je Stamm- und 0,70 EUR je Vorzugsaktie

**Ahlers AG, Herford. Die Ahlers AG blickt auf ein erfolgreiches und ereignisreiches Geschäftsjahr 2006/07 zurück. Neben der erfolgreichen Baldessarini Integration konnten auch deutliche Fortschritte bei der Internationalisierung, Vertikalisierung und stärkeren Positionierung der Marken gemacht werden.**

Der Ahlers Konzern, einer der größten europäischen Männermode-Hersteller, legte sowohl beim Umsatz als auch beim Ergebnis deutlich zu. Der Umsatz stieg von 245,9 Mio. EUR um 5,7 Prozent auf 259,9 Mio. EUR. Besonders das Auslandsgeschäft trug positiv zu diesem Anstieg bei. „Unseren Exportanteil steigerten wir 2006/07 weiter auf 46,8 Prozent und haben damit im Vergleich zum Vorjahr gut 2 Prozentpunkte dazu gewonnen. Mittel- und Osteuropa haben an dieser Entwicklung wieder einen maßgeblichen Anteil. Die internationalen und hier vor allem die osteuropäischen Märkte, werden auch für die Zukunft von besonderer Bedeutung bleiben“, freut sich Dr. Stella A. Ahlers, Vorstandsvorsitzende, anlässlich der Bilanzpressekonferenz in Düsseldorf. Nach Segmenten betrachtet waren vor allem die Premium Brands mit Baldessarini, pierre cardin und Otto Kern erfolgreich. Sie erzielten einen Umsatzzuwachs von 15,6 Mio. EUR oder 16 Prozent, von denen wiederum pierre cardin mit 10,0 Mio. EUR den größten Teil beisteuerte.

Ohne Berücksichtigung der Sondererlöse aus dem Verkauf von eterna stieg das EBIT um 173 Prozent von 4,4 Mio. EUR in 2005/06 auf 12,0 Mio. EUR in 2006/07. Nach Steuern und Zinsen verdiente Ahlers in der Berichtsperiode 9,7 Mio. EUR (Vorjahr -0,1 Mio. EUR). Das Ergebnis je Aktie beträgt somit 0,67 EUR (Vorjahr 0,00 EUR).

Aufsichtsrat und Vorstand haben gemeinsam beschlossen, die Aktionäre an der positiven Unternehmensentwicklung teilhaben zu lassen. Der Hauptversammlung wird eine Dividende in Höhe von 0,65 EUR je Stammaktie und 0,70 EUR je Vorzugsaktie vorgeschlagen. Die Eigenkapitalquote lag zum Ende des Geschäftsjahres bei soliden 52,8

Prozent und wird nach erfolgter Ausschüttung 49,0 Prozent der Bilanzsumme betragen.

Für das laufende Geschäftsjahr blickt das Männermodeunternehmen optimistisch in die Zukunft. Die Vorverkäufe für Frühjahr/Sommer liegen um einen mittleren einstelligen Betrag über denen des Vorjahrs, im Bereich Premium Brands sogar zweistellig. Ahlers konnte dadurch in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres eine deutliche Umsatzsteigerung erreichen, die mindestens im hohen einstelligen Plusbereich liegen wird. „Aus heutiger Sicht erwarten wir, dass das erfreuliche Wachstumstempo des Konzerns auch für das neue Geschäftsjahr 2007/08 beibehalten werden kann. Das Ergebnis wird sich entsprechend positiv präsentieren. Dabei wird weiterhin die Optimierung der Flächenbewirtschaftung und Retailfähigkeit, die Erhöhung des Exportanteils, die Optimierung unseres Markenportfolios, die Verbesserung von Beschaffung und Logistik sowie der erneute Ausbau des Premium Brands Segments auf mindestens 50 Prozent vom Konzernumsatz im Vordergrund unserer Strategie stehen“, kommentiert Dr. Stella A. Ahlers den Ausblick.

**Ahlers AG · Postfach 1155 · D-32044 Herford**  
**Telefon (0 52 21) 9 79-0 · Telefax (0 52 21) 7 25 38**  
**ahlers-ag@ahlers-ag.com**  
**www.ahlers-ag.com**